

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 8 (1886)
Heft: 42

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 42 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

L. S. in B. Der Hase wird in passende Stücke geschnitten und einige Tage in folgender Mischung marinirt: Halb Eßig, halb Wein, mehrere Wacholderbeeren, zwei Lorbeerblätter, eine in Scheiben geschnittene, gesalzte Zwiebel, einige Gewürznelken, Pfefferkörner, geschnittene Petersilie und einige in Scheiben geschnittene gelbe Rüben. (Soll der Hase schnell hergerichtet werden, so macht man diese Marinade kochend und gießt sie so über das Fleisch und braucht daselbe nur einen Tag darin liegen zu lassen.) Das aus der Beize genommene, abgetropfte Fleisch wird mit Fleischbrühe und Rotwein in eiserner Pfanne halb weich gekocht; man röhret einige Eßlöffel Mehl mit süßer Butter und ein Eßlöffel voll gestohlenen Zuder sorgfältig auf schwachem Feuer ganz dunkelbraun und rührt dies mit der Substanz recht sorgfältig ab und giebt das Fleisch dazu, um selbes darin völlig weich zu kochen. Man röhret auch gerne einige Weißbrotkrumen in Butter gelb, röhret den Kalbspfeffer darauf an und giebt die vor beliebigen Konfistenz eingedickte Brühe darüber.

L. S. in St. B. Sobald die gewünschte Adresse uns zugehndt worden, werden wir Ihnen selbe vermitteln.

E. S. Nr. 100. Wir sind gerne bereit, Ihrem Wunsche zu entsprechen und können Sie die näheren Mittheilungen auf dem bezeichneten Bureau vom 16. Oktober an in Empfang nehmen.

J. P. in F. Je leichter, schöner und einträglicher die angebotene Stelle geschildert wird, um so vorzuziehen müssen Sie sein. Wo für einen bestimmten Lohn nicht rechtliche Arbeit verlangt ist, da ist gerechter Zweifel geboten. Lernen Sie kochen, aber sorgfältig kochen, und es stehen Ihnen auch hierzulande als Vertreterin der Hausfrau die besten, einträglichsten Stellen zu Gebote.

Junge Hausfrau in S. Ihr Gatte wünscht Sie und da seine Freunde bei sich zu sehen, während Sie doch nicht für Herrengesellschaft eingenommen sind. Wenn Sie auf Ihrer Weigerung beharren, riskiren Sie, daß er seine Gesellschaftsabend im Wirtshause abgibt. Wie manche andere Frau würde sich überglücklich schätzen, wenn Sie ein Mittel in der Hand hätte, ihren Mann begnügt am heimlichen Herde zu behalten. Hat etwa der müßige und gebaltlose Kaffeefleiß, den Sie regelmäßig mit Ihren Freundinnen unterhalten, mehr Berechtigung und Werth, als die Gastfreundschaft Ihres Gatten, seinen Jugendfreunden gegenüber?

C. F. W., M. S. in S., G. T. in S. und Bekannungsgefasse in G. E. wurde mit Vergnügen notirt. Nachsendung ist abgegangen.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerte werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sofort mittheilen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Stelle-Gesuch.

4477] Für eine gut erzogene, sittsame Tochter von 19 Jahren, aus achtbarer Familie, der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig und in allen weiblichen Handarbeiten vorzüglich ausgebildet, wird eine entsprechende Stelle gesucht. Ausgezeichnete Empfehlungen stehen zu Diensten. Gef. Nachfragen vermittelt die Expedition d. Bl. unter Chiffre L W 4477.

4484] Ein junger, intelligenter Mann, der gute Zeugnisse besitzt, könnte sofort in einem Geschäftsbureau der französischen Schweiz eintreten.

Eine patentirte Lehrerin,

die eine Reihe von Jahren im Taubstummen-Unterrichte thätig war, wäre geneigt, eine Stelle als Hauslehrerin zu einem taubstummen Kinde anzunehmen. Nähere Auskunft ertheilen: Frau Oberlehrer Schenker-Jensen, Lindengarten in Luzern, und Fr. Elise Lenz, Lehrerin, Kramgasse 68, Bern. [4486

Gesucht:

4490] Eine ältere Erzieherin, katholisch, zweier Sprachen mächtig, nach Griechenland in eine sehr respektable Familie. Offerten mit Ansprüchen vermittelt die Expedition d. Bl. unter Chiffre Z 4490.

Gesucht:

4476] Auf's Land für ein zweijähriges Kind ein zuverlässiges Kindsmädchen, das auch schon Kinder besorgte und nähen und glätten kann. Ankunft ertheilt die Expedition.

Gesucht:

4454] Ein fleissiges, braves Mädchen in eine kleine Familie, bei hohem Lohn. Offerten unter Chiffre 4454 sind an die Expedition d. Bl. zu richten.

Gesucht:

Eine junge Lehrtochter als Lingère, welche gleichzeitig Gelegenheit hätte, die französische Sprache zu erlernen. Günstige Bedingungen. [4492] Man wende sich gefl. an Madame Virg. Barbier, Lingère, Ecluse 24, Neuchâtel.

4493] Eine Tochter aus guter Familie, 19 Jahre alt, der deutschen und französischen Sprache mächtig, sucht Anstellung als Erzieherin. Offerten unter Chiffre J. B. 4493 nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

4502] Eine junge Tochter aus achtbarer Familie, welche der französischen Sprache auch schriftlich mächtig ist, sucht angenehme Stelle als Ladentochter oder in ein größeres Hôtel. Offerten unter Chiffre A. A. 4502 befördert die Exped. d. Bl.

Reise-Stelle offen

für ein gesetztes, beredtes Frauenzimmer in ein Detailgeschäft der Weisswarenbranche. Etwelche Waarenkenntniß notwendig. Reiseterrain: Thurgau, St. Gallen und Appenzell. Eintritt mit Neujahr. Anmeldungen sub Chiffre C 4482 an die Expedition d. Bl. [4482

4487] In einer Familie der französischen Schweiz würde man einige junge Töchter in Pension nehmen, welche sich in der französischen Sprache gründlich ausbilden möchten. — Von Pfarrherren bestens empfohlen.

Adresse: Orell Füssli & Co. in Lausanne; Chiffre: A E 8442 L.

4444] Ein alleinstehendes Fräulein, gesetzten Alters, deutsch und französisch sprechend, wünscht Pension nebst freundlichem Zimmer, und würde dafür sich gerne nützlich erweisen, sei es im Hauswesen, bei der Erziehung eines Kindes, nebst Klavierunterricht, als Gesellschafterin, Reisebegleiterin oder Repräsentantin des Hauses. Offerten unter 4444 sind an die Expedition d. Bl. zu richten.

Eine brave Magd,

im Kochen und in den häuslichen Arbeiten bewandert, wird gesucht. Gute Referenzen und deutsche Sprache durchaus erforderlich. [4455] Adresse bei der Expedition d. Bl. zu erfragen.

4498] Für eine guterzogene, charakterfeste Person, die mit Kindern umzugehen versteht und überhaupt von angenehmem Benehmen ist, findet sich offene Stelle in guter Familie. Die Betreffende hätte sich der Kinder anzunehmen und unter Anleitung der tüchtigen Hausfrau sich in Haus, Wirtschaft und Badanstalt zu betätigen. — Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Modes.

Sehr grosse Auswahl einfacher, sowie eleganter Winterhüte für Damen und Kinder, auch Trauerhüte hält auf Lager. Das Mode-Geschäft von L. Künzler-Graf, St. Gallen. NB. Nach Auswärts sende gerne Auswahlendungen. [4496

Doppeltbreite Drap des Dames

(garantirt reine Wolle), à Fr. 1. 75 per Elle oder Fr. 2. 95 per Meter, versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus Oettinger & Co., Centralh., Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis. [4505

Pension in Locarno (Tessin).

4483] Eine kleine Familie in Locarno würde Knaben, welche die italienische Sprache, sei es durch Privatunterricht oder durch Besuch der öffentlichen Schulen, zu erlernen wünschen, in Pension nehmen. Bestes Familienleben und sorgfältigste Verpflegung. Man wende sich an Madame Zambelli in Locarno.

Zu verkaufen:

4500 Für jüngere Wirthsleute ein kleines Landgut mit schönem Reben etc.; frequentirte Wirthschaft in prachtvoller Lage am obern Zürichsee, sammt Inventar und Viehhabe. Chiffre L B 4500 postlagernd Rapperswil.

Zu verkaufen in Rorschach:

Ein schönes Haus mit grossem Garten. Rendite kann nachgewiesen werden. A B No. 4499 an die Exp. d. Bl. [4499



Filialen in: [4514] St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Winterthur etc.

Dépôts in den meisten grösseren Ortschaften.

Mack's Plättregeln.

Praktische Anleitung zum Stärken und Plätten (Bügeln) von Kragen, Manchetten, Hemden, Vorhängen etc. [4434] mit

Mack's Doppelstärke.

Franko-Versandt gegen 25 Ct. (in Marken) durch die Buchhandlung der „Schweizer Frauen-Ztg.“ in St. Gallen.



Praktisches Küchengeräth. Diplomirt an der Kochkunst-Ausstellung in Zürich. In jedem Ofen und Herd verwendbar, saubere Arbeit in Kupfer. Kein Anbrennen d. Speisen möglich. Jos. Wottle-Fierz in Wattwil. Muster-Töpfe in der Specialitäten-Handlung, Katharinenasse No. 10 in St. Gallen. [3881

Allen, welche an Hautkrankheiten, an nässenden oder trockenen Flechten, Schuppen, Haarausfall etc. leiden, empfehlen wir die Anwendung des Eau Anti-Pelluculaire als ein wirklich unfehlbares Mittel.

Eine Anzahl Personen, welche die äusserst gute Wirkung desselben erprobt haben.

Die Zeugnisse stehen Jedermann zu Diensten. Zu haben unter Garantie à Fr. 2. 25 bei

J. Blanck, Coiff.-Parf., Schaffhausen.

Niemand unterlasse es, einen Versuch damit zu machen. [4494

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen 1885. CHOCOLAT. Image of a woman with a chocolate box. SUCHARD 3614 NEUCHATEL (SUISSE)

Gardinen, inländisches und englisches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

Bandes & Entredeux eigener Fabrikation, weiss und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemustert auf Verlangen

L. Ed. Wartmann, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

Nähmaschinen, unübertroffen, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommirten Fabrik von Seidel & Naumann in Dresden, stehen ebendasselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratisunterricht. [3615

Sicilianische Weine.

Es empfiehlt sich für Lieferung von kleinern und grössern Quantitäten ächter und feiner sicilianischer Weine: [4485] Moscato di Siracusa, Gewächs des Prinzen Biscari (0 740 Lu) Marsala Aetnaweine } in Fässchen von 50 Liter an (diverse Sorten) Fixe Preise, franco ab Luzern Arnold Schnyder in Catania.

Aechte Konstanzer Trietschnitten,

Per 1/2 Kg. Fr. 1. 30 Cts.

Feinste Nonnenkräpfi,

weisse und braune, per Dutzend 60 Cts. Für Wiederverkäufer Rabatt.

R. Ruckstuhl, 4385] Loretto-Lichtensteig.

Möbel-Fabrik M. Wetli in Bern.

Vollständige Möblirungen für Ess-, Schlaf- u. Wohnzimmer. Antike Möbel. (H 2183 1) Preise äusserst billig; Solidität garantirt. — Auf Verlangen werden Zeichnungen, Muster von Stoffen und Preise eingesandt. [4347

Winter-Buxkin

für Herren- und Knabenkleider, garantiert reine Wolle, decatiert und nadelfertig, 139-145 cm. breit à Fr. 1.95 per Elle oder Fr. 3.25 per Meter bis zu den schwersten Qualitäten à Fr. 4.75 per Elle versenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus

Oettinger & Co., Centralh., Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst franco. [4376]



Sür Damen, Mädchen und Kinder empfehle ich in entsprechenden Facetten laut meinem illustrierten Katalog als vorzüglichste Fußbekleidung meine anerkannt zweckmäßigen

Haar-u. Wollschäfte, welche namentlich bei **Gicht, Rheumatismus, Hühneraugen** und förmigen Fußleiden überraschende Dienste leisten.

Cataloge gratis und franco. Kertel. Stettin siehe gerne zu Diensten.

Hermann Gaiser,
Göppingen (Württemberg).

B. Huber-Hotz
Zürich, Grossmünsterplatz 6 empfiehlt die eingetroffene Sendung ächt Ung.

Email-Gesundheits-Kochgeschirre

für Petrol-Apparate und Küchenherde in allen Formen und Grössen, für Hotels, Restaurants, Anstalten und Privaten zur gef. Einsicht und Abnahme. [4436]

CHOCOLAT KLAUS

LOCLE.
Goldene Medaille
Weltausstellung Antwerpen 1885.

Von anerkannt vorzüglicher Qualität in allen Sorten. (H 410 J)

Löslicher Cacao empfehlenswerth durch seine Reinheit, Nährkraft, seinen feinen Geschmack und feines Aroma, sowie seine rasche Zubereitung und ausserordentlich billigen Preis. [3737]

Verkaufsstellen überall.

Erste Waschmaschinen-Fabrik
von **G. Leberer in Töss.**

Die praktische Dampf-Waschmaschine
[4265] (System Pearson).

Die beste Stütze der Hausfrau. Spart Zeit, Seife und Brennstoff. Schont die Wäsche. Auf jeden Hord passend.

Preis: in Glanzblech Fr. 40, 50, 60, in Kupfer Fr. 80, 90, 100.



FASSHÄHNCHEN
Schon seit 18 Jahren in der Schweiz

ADOLF VÖGLER
FASSHÄHNCHENFABRIK
ROHRDORF
Aargau.

Blumer, Leemann & Cie.

Fabrikations- und Versandt-Geschäft

St. Gallen

empfehlen ihr reich assortirtes Lager in (OG 1742)

Stickereien (Hand- und Maschinen-)

sowie in **Rideaux jeder Art,**
in weiss, crème und farbig, eigener und englischer Fabrikation,
für Engros- und Détail-Verkauf.
Illustrierter Katalog auf Verlangen gratis und franko.

Das **Volks-Magazin St. Gallen**

ausgedehntestes, grösstes Ellenwaaren-Geschäft mit Filialen in Basel und Bern

ist die billigste und reellste Bezugsquelle für **Baumwollwaaren, Leinwand, Frauenkleiderstoffe, wollene Bettdecken etc.**

Muster stehen von St. Gallen aus gerne franco zu Diensten. (Basel und Bern versenden keine Muster.) Beim Verlangen von Mustern bittet man um gef. nähere Bezeichnung der gewünschten Stoffe.

Aufträge werden prompt und exact ausgeführt gegen **Nachnahme oder Vorauszahlung.**

Hausirer, Nätherinnen, Anstalten etc. geniessen Extra-Rabatt.

Alle 8 Tage eine Nummer von mindestens 2 1/2 Bogen grösst Folio. Vierteljährlich (13 Nummern) Preis M. 3.-

Seben beginnt ein neuer Jahrgang der **Grossfolio-Ausgabe** von

Alle 14 Tage ein Heft von mindestens 5 Bogen grösst Folio. Preis pro Heft nur 50 Pfennig.

Ueber Land & Meer

Der neue Jahrgang bringt zunächst zwei grössere Romane: „Dunst“ von **Karl Frenzel**, welcher die soziale Bewegung zum Ausgangspunkte nimmt, und von dem so schnell berühmter Autor **Ossip Schubin**, „Erlachhof“, dem sich der das Leben des verewigten Königs Ludwig II. behandelnde **Gregor Samarow**, „Gipfel und Abgrund“ Roman von anreihen wird. Ausserdem weitere vielseitigste und beste Unterhaltungs- und Bildungslektüre in bekannter Fülle, geschmückt durch eine grosse Zahl brillantester Illustrationen.

Abonnements: Annahme täglich bei allen Buchhandlungen, Journal-Expeditionen und Postanstalten.

Walliser Trauben

in Kistchen von 5 Kilo zu Fr. 4.50 versendet franco gegen Nachnahme

Soliez de Torrenté,
Rebbergbesitzer, (O 8281 L)
Sitten (Wallis).

Fabrikation von [3988]

St. Galler Hand- u. Maschinen-Stickereien.

Specialitäten:
Lieferung oder nur Stöcken ganzer Aussteuern.
Grosse Auswahl in Mouchoirs. Gestickte Roben jeglichen Genres. Weiss- und farbige Vorhänge.

A. Lutz
Vadianstr. 19, St. Gallen.

Steinbalkasten!

Eltern, welche ihren Kindern bereits einen Originalkasten geschenkt haben, wollen nicht übersehen, dass erfahrungsgemäss den Kindern ein **Ergänzungs-Steinbalkasten** das liebste Weihnachtsgeschenk ist. Man versäume nicht, die neueste **1886er Preisliste** per Postkarte schleunigst zu verlangen von **F. Ad. Richter & Cie.** in Olten, Rudolstadt, Nürnberg, Wien, Rotterdam oder London E. C., 1 Railway-Place, Fenchurch-Street. [4503]

G. H. Wunderli, Zürich
vis-à-vis der Fleischhalle

erste schweiz. Gummiwaarenfabrik liefert [4342]

alle in der Familie nöthigen **Gummi-fabrikate** in guter u. billiger Waare.

4511] Eine junge Tochter, welche sich schon seit einiger Zeit in einem Laden mit Serviren beschäftigt und der französischen Sprache mächtig ist, sucht eine Stelle als **Ladentochter**. Eintritt nach Belieben. — Offerten beliebe man unter Chiffre L B 4511 an die Exped. d. Bl. zu richten.

4507] Eine christlich gesinnte **Tochter** von 26 Jahren aus gutem Hause, welche schon mehrere Jahre einen bessern Haushalt selbständig geführt, auch einen Laden besorgen könnte, wünscht wegen Familienverhältnissen Stelle als Haushälterin bei älteren Leuten. Eintritt auf 1. November.

4508] Eine ordnungsliebende, einfache Person, die das Schneidern, Glätten und Flickern versteht und auch in den Hausarbeiten nachhelfen will, findet Stelle. Eingezeichnetes, friedliebendes Wesen ist Bedingung. Anmeldungen befördert das Offerten-Bureau der „Schweizer Fr.-Ztg.“

Für eine guterzogene, junge Tochter, in den Haus- und Handarbeiten wohl bewandert, sucht man Stelle als **Ladentochter, Zimmermädchen oder Stütze der Hausfrau**; am liebsten in St. Gallen oder dessen Nähe. Gute Empfehlungen sind geboten. [4506]

Anmeldungen befördert das Offerten-Bureau der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Gesucht gegen hohen Lohn:

4510] Eine im Kleidermachen wohl geübte, gewandte und zur theilweisen **Leitung des Geschäftes befähigte Arbeiterin**; dergleichen eine tüchtige Maschinen-Nähterin.

Offerten sub Chiffre **H 666 G** befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in St. Gallen.



Anerkannt bestes Enthaarungsmittel. Wirkung sofort und vollständig. Flac. Fr. 3.50, Pinsel 25 Cts. Zu haben bei [4504]

Fr. Diez, Schaffhausen,
Apotheke z. Klopfer.

Brust- und Lungensyrup

übertrifft alle ähnlichen Mittel bei Husten, Heiserkeit, Entzündung der Schleimhäute, Brust- u. Kehlkopfkatarrh; ganz besonders bei Keuchhusten der Kinder zu empfehlen. [4501]

Hauptdepôt und Versandt durch die **Löwenapotheke u. Droguerie St. Gallen.**

Zur **PFLEGE der HAUT und SCHOENHEIT** **DES TEINTS bediene man sich mit sicherem Erfolg der VIOLET schen ROYAL THRIDACE Seife oder VELOUTINE Seife, deren hygienische Eigenschaften allgemein anerkannt und durch eine fünfzigjährige Erfahrung erprobt sind.** [4285]

Als Garantie der Echtheit verlange man bei jedem Stück die auf der Rückseite des Etiketten-Umschlages aufgeklebte Schutzmarke: **À LA REINE DES ABILLES, VIOLET, Fab' a PARIS.** — Dépôts in allen Städten der Welt. (8345)

Der Abonnementpreis der Schweizer Frauen-Zeitung beträgt monatlich **nur 50 Cts.**